Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 21 (1903)

Heft: 206

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 206 XXI. Jahrgang. Bern, Montag, 25. Mai. 1903 Berne, Lundi, 25 mai. XXIme année. № 206

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr 6
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Festtage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Griechenland: Handelsbericht des schweiz. Generalkonsuls in Patras, Herrn Albert Hamburger, über das Jahr 1902. — Aussenhandel von Italien. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Aargau. *Aarau.* 16. April. Nr. 186. Weicker & Hempfing, Chemnitz: *Koetschet*, P. **Tricots, Wäsche.**
Zofingen. 20. April. Nr. 59 (Steffen & Kellenberger). Beifügen: *Steffen*, A.

Basel-Land. *Liestal.* 6. Mai. Nr. 27 (Humbel). Anstatt Langnass, M.: *Sigrist*, E. **Kolonialwaren.**

Basel-Stadt. 14. April. Nr. 2747. Tribout, G., Paris: *Tribout*, G.; *Audier*, S. **Linges.** 20. April. Nr. 2806. Poliglotte, Librairie: *Rey*, J. **Bücher** u. s. w. 21. April. Nr. 2828. Dawidowitsch, G.: *Bellak*, R. **Kaffee** u. s. w. 23. April. Nr. 2864. Memmel, M. E.: *Firmainhaber.* **Stempel** u. s. w. 29. April. Nr. 2947. Jakubowitsch, D.: *Danielowitsch*, W. **Manufakturwaren** u. s. w.
11. Mai. Nr. 3134. Derselbe: *Firmainhaber.* **Manufakturwaren** u. s. w. Nr. 2945. Wenk-Düblin, J.: *Firmainhaber.* **Waschmaschinen.** 2. Mai. Nr. 3008. Fromer, L.: *Udery*, J. **Tuch** u. s. w. 5. Mai. Nr. 3051. Glinz & Cie., N.: *Hinners*, H. **Kolonialwaren** u. s. w. 9. Mai. Nr. 3112. Kiefer, Herm.: *Wiederkehr*, A. **Thee** u. s. w.
Nachträge zu: Nr. 237 (Nordmann): *Koller-Stierlin*, A. **Wein** u. s. w. Nr. 301 (Dawidowitsch): *Köttl*, R. **Kaffee.** Nr. 303 (Fromer): *Grünbaum*, E. **Manufakturwaren.** Nr. 741 (Senft): *Brauer*, J. **Möbel** u. s. w. Nr. 984 (Thormann): *Hirt*, K. **Decken.** Nr. 1062 (Institut sanitaire): *Hämmerli*, A. **Lebensmittel.** Nr. 1149 (Bildt): *Danielowitsch*, S. **Kolonialwaren.** Nr. 1862 (Werner & Cie.): *Altherr*, J. **Wein.** Nr. 1867 (Warmund): *Langnass*, M. **Kaffee.** Nr. 2371 (Holz): *Rotmann*, M. **Bilder** u. s. w. Nr. 1395 (Dreimann): *Pruschinowsky*, J.; *Weinberger*, A. **Manufakturwaren.** Nr. 1406 (Brin): *Fromer*, J. **Kleider nach Mass.** Nr. 1781 (Sitter): *Lüdin*, G. **Uhren** u. s. w.

Bern. *Aarberg.* 17. April. Nr. 61. Sellares, Juan: *Firmainhaber; Mari*, F. **Wein.** Nr. 60. Marti & Storz: *Zbinden*, G. **Kolonialwaren.**
Bern. 21. April. Nr. 651. Surer, Hans: *Weissbart*, S. **Uhren** u. s. w. Nr. 652. Semminger, F.: *Storch*, E. **Bücher.** Nr. 657. Tanner, A.: *Firmainhaber; Schneider*, H. **Bureauartikel.** Nr. 667. Surer-Zumsteg, Hans: *Weissbart*, W. **Uhren** u. s. w. Nr. 673. Hörning, Al.: *Firmainhaber; Hörning*, Sohn, A.; *Leserf*, E. **Drogen.** Nr. 675. Zimmermann & Thaler: *Firmainhaber; Thaler*, A.; *Bürgi.* **Tuch** u. s. w. 25. April. Nr. 683. Rosner, R.: *Firmainhaber; Wälchli*, A. **Fahrräder** u. s. w. 1. Mai. Nr. 686. Winkler, Karl: *Firmainhaber; Keusen*, Ch. **Fahrräder** u. s. w.
Nachträge zu: Nr. 215 (Niklaus). Anstatt Freilich: *Lieser, Leib.* **Uhren.** Nr. 217 (Propper): *Steinhardt*, J.: **Manufakturwaren.** Nr. 240 (Walch). Anstatt Weissbart, S.: *Freilich*, L. **Uhren.** Nr. 503 (Molitor): *Zahnd*, J.; *Dällenbach.* **Fahrräder.** Nr. 672 (dito): *Wittwer*, F. **Fahrräder.**
Biel. 27. April. Nr. 261. Friedmann-Dreifuss, L. W.: *Firmainhaber.* **Tuch** u. s. w.
Thun. 13. April. Nr. 90. Stämpfli, Eugen: *Krebser*, L.; *Stämpfli*, Sohn, W. **Druckereiartikel** u. s. w.
Burgdorf. **Nachträge** zu: Nr. 181 (Howald & Cie.): *Scheidegger*, Fr. **Tuch.** Nr. 237 (Bürki-Brügger): *Firmainhaber; Seiffert*, J. **Nähmaschinen.**
Franches-Montagnes. Nr. 14 (Brahier): *Brahier*, Cécile. **Vins.**
Wangen. Nr. 91 (Stauffer): *Stübi*, X. **Spezereien.**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident III von Bern fordert hiemit den unbekannten Inhaber der Obligation Nr. 108748 des 1887er Anleihens der Nordostbahn, per Fr. 500, samt Coupon Nr. 28, in Anwendung der Art. 851 u. ff. O. R. auf, dieselbe binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird. (W. 43a)

Bern, den 20. Mai 1903.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Ernst.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1903. 22. Mai. Hans Lütbi, von Rüderswil, und Magdalena Beer, von Trub, beide in Bern, haben unter der Firma **Hans Lüthi & Cie** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Mai 1903 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Velohandlung und mechanische Werkstätte. Geschäftslokal: Scheibenweg 25, Bern.

22. Mai. Inhaberin der Firma **Bureau Helvetia, Frau Matter** in Bern ist Anna Mina Matter geb. Saager, von Kölliken (Kt. Aargau), Daniels Ehefrau, in Bern. Natur des Geschäftes: Stellenvermittlungen. Geschäftslokal: Waisenhausplatz 6, Bern.

Bureau Burgdorf.

16. Mai. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Hasle b. Burgdorf** gründet sich unter den Besitzern der Fangweide bei Boltigen (Simmental), sämtlich wohnhaft in der Gemeinde Hasle und einer von diesen zu bestimmenden Anzahl anderer Züchter auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft mit Sitz in Hasle bei Burgdorf. Die Statuten sind am 14. Februar und 17. April 1903 festgestellt worden. Die Genossenschaft bezweckt, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmentaler Fleckviehes ihrer Mitglieder, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte, somit einen grössern Erfolg ihrer züchterischen Tätigkeit. Mitglieder der Genossenschaft können in erster Linie die Besitzer der Fangweide werden, in zweiter Linie eine von genannten Besitzern zu bestimmende Anzahl anderer Züchter. Bei der Gründung wird die Mitgliedschaft durch die Unterzeichnung der Statuten erworben. Später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt auf Schluss des Rechnungsjahres, durch Todesfall, Verlust des Aktivbürgerrechts und Ausschluss. Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung (Generalversammlung), der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, welcher zugleich Kassier ist, und dem Sekretär. Er vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder dessen Stellvertreter führt mit dem Sekretär gemeinschaftlich diie rechtsverbindliiche Unterschrift. Die Rechnung wird jeweilen auf den 31. Dezember abgeschlossen, die Bilanz und der Vermögensbestand der Genossenschaft ist darin aufzunehmen. Der reine Vermögensbestand ergibt sicb, wenn von der Schatzung der Vermögensgegenstände und der Zurechnung allfälliger Guthaben sämtliche Schulden in Abzug gebracbt werden. Der Vermögenssaldo, geteilt durch die Zabl der Mitglieder, ergibt den Wert eines Geschäftsanteils (Kopfteil). Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen und haftet für die Verbindlichkeit der Genossenschaft einzig das Vermögen derselben. Der Vorstand ist bestellt wie folgt: Präsident Johann Burkhalter, Grossrat in der Obermühle, von und zu Hasle; Vizepräsident und Kassier Fritz Burkhalter-Ritter, von Lützelflüh, in Riefershäusern, Hasle und Sekretär Emil Wyssler, von Sumiswald, in Goldbach, Gde. Hasle.

22. Mai. Die **Käsereigenossenschaft Alchenstorf** in Alchenstorf (S. H. A. B. Nr. 201 vom 5. Juni 1901, pag. 801) bat in ihrer Hauptversammlung vom 29. April 1903 den § 8 der Statuten dahin abgeändert, dass das Kapital erhöht wird auf Fr. 10,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Stammanteile zu nominell Fr. 100.

22. Mai. In den Vorstand der **Feldschützengesellschaft Oberburg** in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 231 vom 12. August 1898, pag. 965, und Nr. 177 vom 5. Mai 1902, pag. 705) sind folgende Neuwahlen getroffen worden: Als Präsident am Platz des Fritz Möschberger, Jakob Leutwyler, Johs. sel., von Lupfig (Aargau), Schreinermeister in Oberburg; und als Sekretär am Platz des Adolf Werder, Fritz Krebs, Niklaus, von Kirchdorf, Lehrer in Oberburg.

22. Mai. Die Firma **Löwenbräu Burgdorf, Fritz Fäsch' Wittwe** in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 28 vom 25. Januar 1900) ist infolge Verkaufs des Geschäftes an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Löwenbräu Burgdorf A. G.» erloschen. Infolge dessen fallen auch die Firmaunterschriften der Prokuristen Fritz Fäsch, Sohn und Jakob Aeschbacher dahin.

22. Mai. Unter der Firma **Löwenbräu Burgdorf A. G.** gründet sich mit Sitz in Burgdorf eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Uebernahme und Fortführung der bestehenden Brauerei- und Wirtschaftsbetriebe der bisherigen Firma «Löwenbräu Burgdorf, Fritz Fäsch' Wittwe» in Burgdorf, sowie eventuell zur Erweiterung dieser Betriebe oder Erwerbung weiterer Brauerei- und Wirtschaftsbetriebe in oder ausserhalb Burgdorf. Die Gesellschaft kann ausserdem noch andere Immobilien erwerben, veräussern, pachten, verpachten, einrichten und betreiben, Bierdepots errichten und überhaupt alle Rechtsgeschäfte abschliessen, welche zur Erreichung und Förderung ihrer Zwecke geeignet erscheinen. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 11. Mai 1903. Die Dauer der Gesellschaft ist statutarisch nicht beschränkt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, und ist eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 500 auf den Inhaber lautend und voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern und je in einer vom Verwaltungsrate zu bestimmenden Zeitung in Burgdorf und Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen und die Führung der

verbindlichen Unterschrift für dieselbe ist einer vom Verwaltungsrate gewählten, aus einem oder mehreren Mitgliedern zusammengesetzten Geschäftsführung übertragen. Der Verwaltungsrat kann auch einen ständigen Delegierten aus seiner Mitte mit der Geschäftsführung betrauen und ihn so der Geschäftsführung vorsetzen, sowie ausserdem noch andere Personen aus seiner Mitte und aus etwaigen Oberbeamten der Gesellschaft bezeichnen, denen die Führung der vollen oder der Prokuraunterschrift namens der Gesellschaft zustehen soll. Der Verwaltungsrat kann dem ständigen Delegierten das Recht der Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilen; alle übrigen unterschriftsberechtigten Personen können nur je zu zweien kollektiv verbindlich für die Gesellschaft zeichnen. Die Zeichnung der Firma geschieht in der Weise, dass die Zeichnenden der Firma der Gesellschaft ihre Unterschrift beifügen und die Prokuristen ausserdem ihrer Firmaunterschrift das Zeichen (p. p.) vorzusetzen haben. Gemäss Schlussnahme vom 11. Mai 1903 hat der Verwaltungsrat als Geschäftsführer gewählt: Jakob Aeschbacher, von Eggiwil, Kaufmann, und Arthur Müller, von Oberdorf bei Solothurn, Kaufmann, beide in Burgdorf. Dieselben sind befugt, namens der Gesellschaft kollektiv per Prokura zu zeichnen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

23. Mai. Die als Genossenschaft eingetragene **Käsereigesellschaft Brenzikofen**, mit Sitz in Brenzikofen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 29. Mai 1884, pag. 392; Nr. 273 vom 29. September 1896, pag. 1123, und Nr. 335 vom 8. Oktober 1900, pag. 1343) hat im Vorstand folgende Aenderung getroffen: Es wurden gewählt, als Sekretär am Platze des Friedrich Siegenthaler: Christian Lehmann, Sohn, von Freimettigen, auf dem Hellisbübl zu Herbligen, und am Platze des genannten Christian Lehmann als einter Milchfeker: Gottfried Krähenbühl, von und in Brenzikofen. Im übrigen ist keine Veränderung erfolgt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1903. 19 mai. Le chef de la maison **Annette Piller**, à Fribourg, est Annette, née Fleury, femme de Gaspard Piller, de et à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation du Café-restaurant de Tivoli.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1903. 20. Mai. Die Firma **Witwe Bächtold-Peyer** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 340, vom 28. Oktober 1901, pag. 1357), ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amteswegen im Handelsregister gestrichen worden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1903. 22. Mai. Die Firma **Kd. Brunner-Christen** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 67, vom 25. März 1891, pag. 277 und Nr. 241, vom 16. November 1892, pag. 973) hat infolge Verkaufs des Bazargeschäftes an der Poststrasse die Natur des Geschäftes abgeändert in Spezereihandlung, und verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal nur noch «Oberdorf Nr. 159».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1903. 20. Mai. Inhaber der Firma **E. Broder** in St. Gallen ist Eduard Broder, von Sargans, in St. Gallen. Hotel. Goliatbgasse, Hotel Ochsen.

20. Mai. Inhaberin der Firma **Agnoli Bortolo** in Wattwil ist Bortolo Agnoli, von Valle Cadore, Prov. Belluno (Italien), in Wattwil. Kolonialwaren-, Delikatessen-, Wein- und Spirituosenhandlung. Vorderdorf-Wattwil.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 22. Mai. Wilhelm Zürcher, von Teufen, in Balterswil, und Jakob Schüepp, von und in Eschlikon, haben unter der Firma **Zürcher & Schüepp, Motorstikerei** in Eschlikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1903 ihren Anfang genommen hat. Schifflistickerei.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1903. 22 mai. La raison de commerce **Arthur Engel**, à Cernier (F. o. s. du c. du 17 avril 1901, n° 139, page 555), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 20 mai. Sous la dénomination de **Société anonyme Frontenex-Eglise**, il a été constitué une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives et pour objet l'acquisition d'un terrain en la commune des Eaux-Vives, Route de Frontenex, la construction d'une maison sur ce terrain, l'exploitation et la vente de cet immeuble. Les statuts de la société ont été reçus par Me Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, en date du 13 mai 1903. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt-mille francs (fr. 20,000), divisé en 200 actions de 100 francs, au porteur. Les publications de la société seront faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres pris parmi les actionnaires et nommés par l'assemblée générale. La société est représentée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé de Louis Phillppon; Edmond Marion, tous deux domiciliés à Genève, et Jacob Meyer, domicilié à Plainpalais.

20 mai. Sons la dénomination de **Société anonyme Frontenex-Vert**, il a été constitué une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives, et pour objet l'acquisltion d'un terrain en la commune des Eaux-Vives, Chemin Vert, la construction d'une maison sur ce terrain, l'exploitation et la vente de cet immeuble. Les statuts de la société ont été reçus par Me Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, en date du 13 mai 1903. La durée de la société est indéterminée. Le capltal social est de vingt-un mille francs (fr. 21,000), divisé en 210 actions de 100 francs, au porteur. Les publications de la société seront faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres pris parmi les actionnaires et nommés par l'assemblée générale. La société est représentée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé de: Louis Philippon; Edmond Marion, tous deux domiciliés à Genève; et Anaclet Colombo, domicilié aux Acacias.

20 mai. Sous la dénomination de **Société anonyme Frontenex-Ecole**, il a été constitué une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives et pour objet l'acquisition d'un terrain en la commune des Eaux-Vives, à l'Angle de la Route de Frontenex et du Chemin Vert, la construction d'une maison sur ce terrain, l'exploitation et la vente de cet immeuble. Les statuts de la société ont été reçus par Me Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, en date du 13 mai 1903. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quarante-trois mille francs (fr. 43,000), divisé en 172 actions de 250 francs, au porteur. Les publications de la société seront faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres pris parmi les actionnaires et nommés par l'assemblée générale. La société est représentée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé de: Louis Philippon; Edmond Marion, tous deux domiciliés à Genève; et Georges Palli, à Plainpalais.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Griechenland.

(Handelsbericht des schweiz. Generalkonsuls in Patras, Herrn Albert Hamburger, über das Jahr 1902.)

I.

Die **wirtschaftliche Lage** in Griechenland hat während des Jahres 1902 keine wesentliche Aenderung erfahren. Eine Besserung war angesichts der nur mässigen Erlöse der Korinthen-Ernte, mit deren jeweiligem Ausfall bekanntlich die Wohlfahrt des Landes eng verknüpft ist, nicht möglich. Eigentlich hätten sich die Verbältnisse günstiger gestalten müssen, denn das quantitative Ergebnis dieses Nationalproduktes war keineswegs zu gross und wäre auch auf dem Weltmarkte entschieden besser gewürdigt worden, wenn nicht unverantwortliche Handelsparasiten die guten Aussichten völlig neutralisiert und so dem Lande und dem auswärtigen Handel unberechenbaren Schaden zugefügt hätten. Es sind dies unlautere mittellose Spekulanten, die nachgerade zur Landplage geworden sind, unter deren verheerendem Wirken aber das Ausland, dessen allzugrosser Vertrauenssellgkeit sie ibre Existenz verdanken, ebenfalls stark zu leiden hat. Etwas höhere Korinthen-Erlöse hätten ohne Zweifel belebend auf die wirtschaftlichen Verhältnisse und den Handel des Landes eingewirkt.

Dies ist um so sicberer, als manche Nebenprodukte und andere Erwerbsquellen, wie z. B. der beständig wachsende Fremdenandrang, vorzügliche Resultate ergaben. Dass letzteres der Fall war, dafür spricht unter anderem auch der Rückgang des Goldagios, der sonst unerklärlich wäre, zumal auch die Getreideernte in Thessalien sehr knapp war und beträchtliche Bezüge von auswärts zur Deckung des nötigen Konsums erheischte. Das mittlere Goldagio betrug zirka 62½ % gegen zirka 65¾ % im Jahre 1901.

Ich habe in meinem letztjährigen Berichte bereits erwähnt, dass die Kreierung eines Handelsministeriums in Aussicht stehe. Dies ist nun so gut wie beschlossene Sacbe, denn das Kabinet Delijannis, welches infolge der Deputiertenwahlen Anfang Dezember ans Ruder kam, hat eine diesbezügliche Gesetzesvorlage in sein Budget aufgenommen, das in allernächster Zeit zur Abstimmung gelangen wird.

Das Hauptprogramm dieser neuen Regierung zielt auf Ersparnisse in den verschiedenen Verwaltungszweigen hin, die, wenn sie wirklich durchführbar sind, der finanziellen Lage des Landes zustatten kommen dürften.

Handelsverträge. Der türkisch-griechische ist vor kurzem zum Abscbluss gekommen. Mit Italien und Belgien schweben die Verhandlungen immer noch.

Die **Industrie** arbeitete ordentlich; speziell gut fuhren die Patrasiner Dampfsägen, welche infolge eines grossen Kistenbedarfs, den die bedeutenden Korinthen-Verschiffungen nach England und Deutscbland während der Monate September und Oktober erforderten, ausgezeichnete Geschäfte machten.

Die Seidenindustrie dehnt sicb mehr und mehr aus. Sehr gefördert wird dieselbe durch die voriges Jahr ins Leben gerufene Ackerbaugesellschaft, welche durch Komitees in den Provinzen für die Ausbreitung der Seidenzucht sorgt. Jedenfalls kann man berecbtigterweise erwarten, dass dieser Industriezweig schliesslicb zur Hebung des Nationalreichtums ganz bedeutend beitragen wird.

Die Haupt-Zentren sind jetzt in Thessalien, Lakonien und Messenien. Von letzterer Provinz wurden folgende Quantitäten Seide exportiert: 17,000 kg feine Robseide im Werte von Fr. 715,000; 14,000 kg Abfälle im Werte von Fr. 38,000; 24,000 kg Kokons im Werte von Fr. 250,000; Total Fr. 1,003,000 gegen Fr. 895,000 im Vorjahre.

Thessalien produzierte zirka 95,000 kg Kokons im Werte von zirka Fr. 700,000.

Zu erwäbnen ist, dass man nun auch der Bienenzucht mehr Aufmerksamkeit schenkt. Dies ist ebenfalls der Ackerbaugesellschaft zu verdanken, welche eigens zu diesem Zweck Fachleute aus dem Auslande kommen lässt.

Die Zuckerfabrikation macht langsam Fortschritte in Thessalien, indessen ist das gewonnene Quantum bis jetzt noch zu klein, um die Einfuhr nennenswert zu beeinflussen.

Die **Einfuhr** in den Hafen von Patras belief sich auf zirka Fr. 12,771,542 gegen 1901 Fr. 12,075,485; gegen 1900 Fr. 8,498,930; gegen 1899 Fr. 10,953,060; gegen 1898 Fr. 11,484,139; gegen 1897 Fr. 10,499,479; gegen 1896 Fr. 14,040,826; gegen 1895 Fr. 11,617,733; gegen 1894 Fr. 15,444,162; gegen 1893 Fr. 14,747,492.

Die Zunahme ist lediglich dem Transithandel zuzuschreiben, ein Bewels, dass Patras als Zentralsitz des Peloponnes-Handel immer mehr an Bedeutung zunimmt. Der Platz-Konsum war eher ein beschränkter. Die Mehreinfuhr ist folgenden Artikeln zu verdanken: Stockfisch, Zucker und Reis. Getreide wurde weniger importiert.

Unter den als «von Oesterreich kommend» angegebenen Waren befinden sich jedenfalls auch manche schweizerischen Ursprungs, denn die Zollbebörde ist immer leicht dazu geneigt, allen von Triest aus verschifften Gütern österreichische Provenienz beizumessen.

Aussenhandel von Italien.

Januar.

	Einfuhr			Ausfuhr		
	1903 Lire	1902 Lire	Differenz	1903 Lire	1902 Lire	Differenz
	148,075,526	140,972,888	+ 7,103,138	116,648,854	112,282,911	+ 4,365,943
Hiezu Edelmetalle:						
	9,185,100	59,300	+ 9,125,800	548,900	812,000	— 265,100
Total	157,260,626	141,031,888	+16,228,938	117,195,754	113,094,911	+ 4,100,843

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	14 mai. fr.	20 mai. fr.		14 mai. fr.	20 mai. fr.
Encaisse métall.	114,727,092	115,680,227	Circulat. de billets	633,454,130	628,306,100
Portefeuille	546,262,112	544,559,463	Comptes-courants	72,109,460	78,614,925

Banque de France.

	14 mai. fr.	22 mai. fr.		14 mai. fr.	22 mai. fr.
Encaisse métallique	3,598,400,361	3,611,603,070	Circulation de billets	4,308,541,150	4,281,060,980
Portefeuille	662,814,385	635,160,758	Comptes cour.	563,693,321	576,310,611

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

BANQUE CANTONALE NEUCHATELOISE.

Remboursement d'obligations foncières 3,60 % de fr. 1000, série M, et de fr. 500, série N.

5me tirage du 15 mai 1903.

Les 40 obligations, série M, de fr. 1000, dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 1,000,000 du 2 février 1894, et les 80 obligations, série N, de fr. 500 de l'emprunt de 1,000,000 de francs du 2 février 1894, ont été désignées par tirage au sort de ce jour, pour être remboursées le 15 août 1903:

Titres de fr. 1000, série M.

Nos 14, 15, 37, 51, 85, 128, 143, 192, 209, 238, 260, 273, 410, 416, 470, 497, 500, 541, 570, 590, 598, 628, 652, 673, 702, 710, 714, 717, 721, 726, 729, 772, 819, 828, 845, 863, 865, 895, 914, 986.

Titres de fr. 500, série N.

Nos 11, 29, 78, 79, 92, 111, 158, 183, 198, 234, 243, 253, 261, 275, 276, 324, 365, 379, 393, 401, 407, 530, 536, 542, 568, 604, 607, 617, 623, 640, 710, 718, 720, 744, 752, 760, 822, 849, 956, 1068, 1077, 1144, 1226, 1235, 1253, 1257, 1267, 1293, 1331, 1344, 1355, 1409, 1448, 1449, 1456, 1473, 1486, 1511, 1533, 1538, 1572, 1587, 1608, 1633, 1656, 1659, 1667, 1674, 1690, 1703, 1716, 1848, 1872, 1916, 1926, 1929, 1944, 1947, 1958, 1996.

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, à la Banque, à Neuchâtel, à sa succursale de La Chaux-de-Fonds, chez ses agences et correspondants dans le canton, chez MM. LaRoche & Cie et Ehinger & Cie à Bâle, et à la Caisse de Dépôts de la Ville de Berne.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 août 1903.

Neuchâtel, le 15 mai 1903.

(1111) **La direction.**

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.

Die **Altversicherten** auf **Todesfall**, mit Policen vor dem 1. Mai 1890 datiert, sind zur **ordentlichen Generalversammlung** auf den **30. Mai 1903, vormittags 10½ Uhr**, in die **Tonhalle in Zürich** (II. Stock) eingeladen.

Diese Versicherten sind dringend ersucht, bei der Direktion **unverzüglich** die **Legitimationskarten** mit Traktandenverzeichnis zu verlangen; Mitglieder, die durch Krankheit oder Geschäfte verhindert sind, an der Generalversammlung teilzunehmen, sind gebeten, die unterschriebene **Legitimationskarte ohne Zeitverlust bis zum 29. Mai spätestens** an den Unterzeichneten einzusenden.

Zürich, den 23. Mai 1903.

Namens des Komitees der Altversicherten:

(1110) **Henry Schneebeli,**
12, Sophienstrasse, ZÜRICH V.

Schweizer. Rückversicherungs-Gesellschaft.

Zufolge Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der **Dividenden-Coupon Nr. 39** mit

Fr. 60

von heute ab an der Kassa der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich eingelöst; ausserdem erfolgt die Einlösung an der Kassa der Eidgenössischen Bank in Bern, Basel und St. Gallen.

Aktionäre, welche ihre Coupons direkt an die Gesellschaft senden, erhalten den Betrag derselben spesenfrei durch die Post.

Zürich, den 23. Mai 1903. (1108,)

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat: **Herm. Nabholz**, Präsident. — Der Direktor: **Ch. Simon.**

PRUDENTIA

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen.

Zufolge Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der **Dividenden-Coupon Nr. 17** mit

Fr. 37.50

von heute ab an der Kassa der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich eingelöst; ausserdem erfolgt die Einlösung an der Kassa der Eidgenössischen Bank in Bern, Basel und St. Gallen.

Aktionäre, welche ihre Coupons direkt an die Gesellschaft senden, erhalten den Betrag derselben spesenfrei durch die Post.

Zürich, den 23. Mai 1903. (1109,)

PRUDENTIA
Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen.

Der Verwaltungsrat: **Herm. Nabholz**, Präsident. — Der Direktor: **Ch. Simon.**

! Export !

Zwei markt- und sprachenkundige Kaufleute, gegenwärtig in bedeutendem Hafenplatz Ostasiens noch konditionierend, suchen mit leistungsfähigen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Vertrieb geeigneter Massenartikel oder Spezialitäten, deren Vertretung für den Osten übertragen werden kann. — Offerten und Muster zu richten an

Mr. F. Thorhauer, 138, rue Amelot, Paris. (1060)

„SCHWEIZ",

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Zürich.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die **Dividende** für das **Geschäftsjahr 1902** auf **6 %** festgesetzt.

Demnach wird der Coupon **Nr. 33** mit

Fr. 30

von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Wir bitten, den **Coupons** ein **Nummernverzeichnis** beizufügen.

Zürich, den 22. Mai 1903.

Namens des Verwaltungsrates,

[1102] *Der Präsident:* **W. H. Diethelm.** — *Der Direktor:* **Blum.**

[1112]

Maschinenbau-Gesellschaft Basel.

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

XIV. ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 6. Juni 1903, vormittags 11 Uhr,** im Lokale der Gesellschaft, Hochstrasse 34.

Traktanden:

1) Genehmigung der Rechnung per 31. Dezember 1902.
2) Neuwahl für zwei im Austritt befindliche Mitglieder des Verwaltungsrates.
3) Wahl der Kontrollstelle. (1054,)

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens drei Tage vor dem Versammlungstage bei der Gesellschaftskasse zu hinterlegen. Sie erhalten dagegen eine Eintrittskarte, welche auf den Namen lautet.

Basel, den 16. Mai 1903.

Der Verwaltungsrat.

Für Kapitalisten!! Fr. 30,000

gesucht, bei guter, pünktlicher Verzinsung, zur Vergrösserung eines seit vielen Jahren bestehenden, besteingeführten, gewerblichen Betriebes.

Offerten sub **Z B. 4277** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1065)

Technischer Direktor mit allerersten Referenzen sucht (1103,)

Kapitalisten

behufs Gründung einer

chemischen Fabrik,

deren hohe Rentabilität von vornherein gesichert ist.

Gefl. Offerten sub **F D W 415** an **Rudolf Mosse** in **Frankfurt a. M.** erbeten.

Kapital ev. Associé gesucht (1101,)

zur Ausbeutung einer von technischen Autoritäten als ganz neu und originell bezeichneten Erfindung; Patentanmeldung bereits erfolgt, Gelegenheit zu glänzender Kapitalanlage.

Vertrauenswürdige Reflektanten belieben Offerten unter **K 810 L** an **Keller-Annoncen, Luzern**, zu richten.

Hoch prima

Prager Saftschinken

und [1107]

Ia Selchfleisch

aller Art liefert zu den äussersten Preisen die Firma

Anton Kopf,
Prag I,
Altstädter Fleischbänke 10—12.

An Vermittler bedeutenden Rabatt.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Kaufmann,

selbständige erfahrene Kraft mit tüchtiger kaufm. Bildung und vorzüglicher Praxis in Buchhaltung, Kassa und Korrespondenz beider Sprachen, **sucht Stellung zu ändern.**

Zeugnisse von Finanz- u. Handelsfirmen ersten Ranges zu Diensten. Offerten sub Chiffre **Z Z 4075** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1030,)

Eine moderne, mit Balkons und allem Komfort (wie Zentralheizung, elektrisch. Licht, Leucht- u. techn. Gas, Wasserleitung etc.) eingerichtete

neue Villa

(1059) **mit Gärtchen**

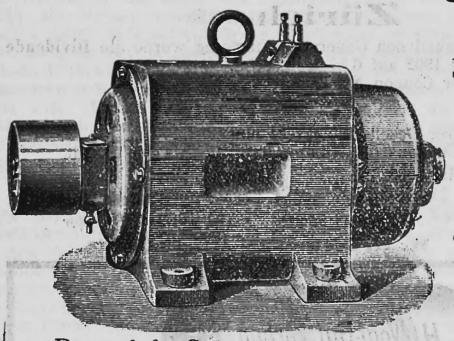
in schönster Lage der untern Weinbergstrasse (5 Min. vom Hauptbahnhofe Zürich) ist zum Preise von Fr. 120,000 bei ⅓ Anzahlung zu verkaufen. Die Villa hat 14 Zimmer, bestehend aus Salons, Wohn-, Ess-, Schlaf-, Spiel-, Bade-, Mädchen-Zimmer, Küche, Waschküche, Keller etc. — Reflektanten erhalten Auskunft sub Chiffre Z X 4189 durch Rudolf Mosse, Zürich.

Ankauf von sämtlichen alten Metallen zum Tageskurs.

(21) **Picard frères in Biel.**

Elektr. Kapselmotoren.

Vollkommen gedeckte Bauart.



Vorteile:

Alle Drahtverbindungen und beweglichen Teile sind eingeschlossen und vor Staub und Feuchtigkeit geschützt.

Kohlenbürsten
für Spannungen über 50 Volt.

Ringschmierlager.
Geringe Bürstenverschiebung und daher keine Funken.

Geringe Erwärmung.

Hoher Nutzeffekt.

Passend für Spannungen von 30—150 Volt. Von dem 4pferdigen Motor an aufwärts werden alle Modelle auch für 250 Volt gebaut und zwar als selbstregulierende Nebenschlussmaschinen.

Installation kompletter Beleuchtungsanlagen mit und ohne Akkumulatoren,

Ferner empfehle mich auch für die Lieferung von
magnetischen Scheideapparaten für Müllereien, Messinggiessereien und allen Fabriken mit Zerkleinerungsapparaten;
Permanenten Stahlmagneten;
Telephon-Apparaten mit ganz neuem, lautsprechendem Mikrophon;
Haus- und Hotel-Sonnerien, elektrischen Uhren;
Sicherheitsvorrichtungen gegen Einbruch; (191)
elektr. Türöffnern, Apparaten für phys. Laboratorien;
Vernicklung, Versilberung, Verkupferung aller Art Gegenstände.

A. Zellweger in Uster,

Fabrik für elektr. Maschinen und Apparate.

Filiale in Zürich: Hirschengraben Nr. 78.

Stall-Einrichtungen

[1027]

Gebr. Lincke, Zürich.

---

(330)

Bin Käufer
von Münzen aller Länder ausser Kurs
zu den **höchsten Preisen.**
Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (1059)
J. H. Keller, vorm. H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon Nr. 1782.

CAW'S SAFETY
Füllfeder

Unvergleichlich amerikanische Marke.

Kein Durchsickern! Kein Eintrocknen! Kann in jeder beliebigen Lage getragen werden, ohne auszulaufen.
In allen guten Papierhandlungen erhältlich
Man verlange den Katalog gratis und franko vom General-Depot für die Schweiz: [190]
Papeterie Briquet & fils in Genf.

Société de Conserves Alimentaires de la Vallée du Rhône, à SAXON.

L'assemblée générale ordinaire de la société est convoquée pour le **lundi, 8 juin 1903,** à 2 heures, à l'**Hôtel Continental,** à **Lausanne,** avec l'**ordre du jour** suivant:

Rapport sur l'exercice 31 mars 1902 à 31 mars 1903.
Adoption des comptes.
Fixation du dividende.
Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège social, à Saxon, dès le 31 mai courant.

Les titres peuvent être déposés avant le 7 juin prochain à

Genève: à la **Banque commerciale.**
chez Messieurs **d'Espine Fatio & Cie.** [1074]
Vevey: » » **A. Cuénod & Cie.**
» » **William Cuénod & Cie.**
Montreux: à la **Banque de Montreux.**

Le président: **A. Emery.** *Le secrétaire:* **W. Cuénod.**

Für Kaufleute und Hoteliers.
Stelle-Gesuch.

Junger, intelligenter sprachkundiger Kaufmann, tüchtig und solid, der eine kantonale Handelsschule mit I. Diplom absolviert hat, sucht, zwecks weiterer Ausbildung für baldmöglichst leichtere Bureaustelle in besserem Hause bei bescheidenen Ansprüchen. Ausgezeichnete Zeugnisse stehen zu Diensten. — Gef. Offerten sub Chiffre Z G 4332 befördert Rudolf Mosse, Zürich. [1093]

La Neuchâteloise
Société Suisse d'Assurance des risques de transport.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** pour le **samedi, 30 mai 1903,** à 11 heures du matin, à la **petite salle des conférences,** passage Max. Meuron, 6, à **Neuchâtel.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur le 32me exercice.
2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3° Fixation du dividende.
4° Nomination de cinq administrateurs.
5° Nomination de trois commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.

Neuchâtel, le 12 Mai 1903.

Au nom du conseil d'administration:
(1009) *Le président:*
Ferd. Richard.

Basler Kantonalbank.
(Staatsgarantie.)

Wir sind Abgeber von

3½ % Obligationen unseres Instituts

al pari, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

(1020) **Die Direktion.**

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (41)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Genève

HOMMES D'AFFAIRES, REGISSEURS

abonnez-vous à l'**ARGUS SUISSE DE LA PRESSE** (J. Grunberg & Cie.), 5, Rue du Mont Blanc, **GENÈVE,** qui, lisant les journaux et revues de tous les pays, vous fournira toutes les **annonces de vente, d'achat ou de location d'immeubles** et exploitations agricoles, les demandes et offres de **remise d'hotels, brasseries, commerces divers** et usines ainsi que les demandes et offres de **capitaux, de commandites, de prêts hypothécaires** etc. etc.
PRIX: 15 cts. à 30 cts. par article. (244)
Tarif réduit pour abonnements à forfait au semestre, à l'année etc.
Prospectus et renseignements franco sur demande.

Buchdruckerei G. JENT in Bern. — Imprimerie H. Jent à Berne